

AUSGABE 205

NOVEMBER 2018

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

SONNTAG 04.11.2018
INSTRUMENTEN- UND FAHNENWEIHE

UNTERHALTUNG MIT:



www.fmettiswil.ch

RAIFFEISEN

DIE FELDMUSIK FREUT SICH
DIE BEVÖLKERUNG AM GOTTESDIENST UND
BRUNCH ZU BEGRÜSSEN



Gemeinderat und Verwaltung

Volksabstimmung

Am Sonntag, 25. November 2018 findet die eidgenössische Volksabstimmung statt.

Folgende Vorlagen kommen zur Abstimmung:

- Volksinitiative vom 23. März 2016 „Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)“,
- Volksinitiative vom 12. August 2016 „Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative),
- Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrecht (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten).

Wir verweisen auf die Abstimmungsbotschaften, die an alle Stimmberechtigten mit dem Stimmrechtsausweis und den Stimmzetteln verschickt wurden.

Wir bitten die Stimmberechtigten, die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis oder dem grünen Stimmcouvert zu befolgen.

Das **Urnenbüro** ist am Sonntag, 25. November 2018, von **10.30 bis 11.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung geöffnet. Die brieflichen Stimmabgaben müssen am Abstimmungssonntag bis **spätestens 11.00 Uhr** im Briefkasten der Gemeindeverwaltung Ettiswil eingeworfen werden.

Bürgerrechtskommission

Beat Wermelinger (FDP) und Romi Waldispühl (CVP) habe ihre Demission per 31.12.2018 eingereicht. Sie waren während rund 10 Jahren Mitglied in der Kommission.

Wir danken Beat Wermelinger und Romi Waldispühl für ihren langjährigen Einsatz in der Bürgerrechtskommission.

Die Anordnung zur Ersatzwahl finden Sie in diesem Mobile.

Einbürgerungen

Mit Entscheid vom 18.10.2018 hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern, gestützt auf das am 25.04.2018 zugesicherte Gemeindebürgerrecht von Ettiswil und auf die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vom 25.09.2018 folgender Familie das Schweizer Bürgerrecht erteilt:

Fejza Lazam und Fejza-Demiri Valdete mit den Kindern Diar und Drian, wohnhaft in Ettiswil.

Wir gratulieren den neuen Gemeindebürgern zum Erhalt des Schweizer Bürgerrechts.

Präsidentenkonferenz

Montag, 5. November 2018, 19.30 Uhr, Sigrisrthaus

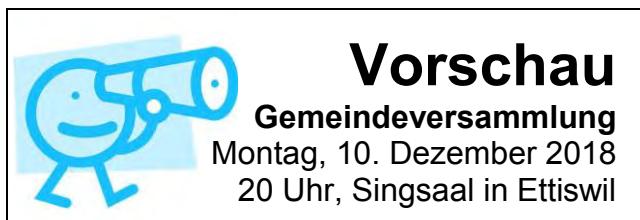
Für die Koordination der Vereinstermine 2019 wurden alle Vereinspräsidentinnen und -präsidenten zur Sitzung eingeladen. Die zusammengetragenen Daten werden in einem Vereinskalendar publiziert und allen Vereinen/Parteien zugestellt.

Im Anschluss an die Konferenz offeriert der Gemeinderat ein Apéro als Dankeschön für die Freiwilligenarbeit.

Adventsausstellung im Schloss Wyher vom 8. – 11. November 2018

Verkehrsbeschränkung

Höchstgeschwindigkeit "60" inkl. gelben Blinklampen in Ettiswil Richtung Grosswangen beim Dorfausgang Ettiswil (Abdeckung der Signale Ende der Höchstgeschwindigkeit "50"). **Bitte fahren Sie mit höchster Aufmerksamkeit!**



3. Luzerner Elternbildungstag am Samstag, 24. November 2018

08.30 – 13.15 Uhr, Berufsbildungszentrum Luzern

Bereits zum dritten Mal führt der Kanton Luzern den Luzerner Elternbildungstag durch. Im Zentrum steht dieses Mal das Thema „Aufwachen in unserer Leistungs- und Konsumgesellschaft“. Eltern von Kindern bis 15 Jahren profitieren von Informationen, Workshops und einem regen Austausch.

Workshops:

- Umgang mit Geld und Konsum
- Unter Spannung durch Stress und Leistungsdruck
- Nicht ohne mein Smartphone - Jugendliche und Medienkonsum
- Essen am Familientisch - Entspannt und mit gesundem Menschenverstand
- Hirn ist schuld! Na und? Kinder während der Pubertät stressfrei begleiten
- Konsequenz sein - aber wie - und wann?
- Kinderfragen zu Sexualität kompetent beantworten
- Das macht Kinder stark - Lebenskompetenzen fördern

Für Kinder ab 3 Jahren ist eine Kinderbetreuung organisiert. Die Teilnahme beträgt inkl. Kinderbetreuung Fr. 30.– pro Person und Fr. 45.– pro Paar. Anmeldeschluss: Sonntag, 11. November 2018. Max. Teilnehmerzahl: 140 Personen. Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf www.elternbildung.lu.ch oder auf der Gemeindeverwaltung.

Radweg für Radfahrer !

Wir fordern Sie nochmals auf, insbesondere bei der Surseestrasse, die neu gekennzeichneten Radwege zu benutzen.



Die Fahrstreifen sind üblicherweise durch eine ununterbrochene gelbe Linie gekennzeichnet. Das Signal «Radweg» verpflichtet die Fahrer von einspurigen Fahrrädern und Motorfahrrädern den für sie gekennzeichneten Weg zu benutzen. (Art. 1 Abs. 7 VRV / SVG, Art. 46 Abs. 1).

„Liebe Velofahrer und insbesondere Elektrovelfahrer, bitte fahren Sie auf dem Radweg und nicht mehr auf dem Trottoir.“

Ändert sich die Situation nicht, sehen wir uns gezwungen, vermehrte Kontrollen durch die Polizei anzuordnen. **Das Trottoir ist den Fussgängern, der Radweg den Radfahrern vorbehalten!**

Hundetoilette Robidog

An alle Hundebesitzer...

Wir erhalten immer wieder Rückmeldungen dass die Robidog-Kästen keine Beutel mehr haben und wir vermehrt die Kästen bewirtschaften müssten.



Unser Werkdienst hat die Rückmeldungen ernst genommen und die Robidog-Kästen kontrolliert. Er musste feststellen, dass die Sackrolle des Öffern im Inneren des Kastens liegt und der Beutelbestand nicht leer ist. Dieser Umstand hat jedoch mit dem korrekten Abreissen der einzelnen Säcke zu tun.

Bitte nehmen Sie sich beim nächsten Robidog-Besuch Zeit, stehen Sie parallel zum Kasten und ziehen Sie mit **beiden Händen** korrekt am Beutel und zwar solange, bis der nächste sichtbar ist. Der nachfolgende Hundehalter dankt Ihnen.

Die Robidog-Kästen werden neu mit dem untenstehenden Kleber versehen.



Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 19. September 2018 bis 22. Oktober 2018 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Brun Lidia**, Längmatt 2
- **Torrecilla Blazquez Isaias**, Haisi 13

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute.

Eheschliessung



Steinmann Elmar und Steinmann geb. Schären Monika, Ausserdorf 76b, haben am 11. Oktober 2018 geheiratet.

Wir wünschen den jungen Eheleuten viele harmonische und glückliche Ehejahre.



Gratulationen

Herrmann-Moser Lydia, Sonnbühl 1, feiert am 9. November ihren 95. Geburtstag.

Jurt Anton, Haisi 8, feiert am 20. November seinen 80. Geburtstag.

Gähwiler-Jongboom Ernst, Unterdorf 15, feiert am 20. November seinen 80. Geburtstag.

Achermann-Schäfer Leo, Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim St. Johann, Hergiswil b. Willisau feiert am 24. November seinen 94. Geburtstag.

Matter-Veeser Klara, Längmatt 2, feiert am 29. November ihren 80. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren ein glückliches Geburtstagsfest, viel Freude und gute Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Bauamt

Baugesuche

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Baubewilligungen

An Leo Gisiger, Ausserdorf 44, Abbruch bestehende Scheune und Ersatzbau Zweifamilienhaus, Anbau Vordach bei Ökonomiegebäude für die Parkierung, Grundstück-Nr. 230, GB Ettiswil.

An Marco und Eliane Kaufmann, Vorderdorf 4, Kottwil, Einbau eines weiteren Dachfensters, Grundstück-Nrn. 375, 1026, GB Kottwil.

An René Kaufmann, Rütihof, Wiederaufbau Oberbau Ökonomiegebäude, Neubau Futtersilo, Erhöhung Jauchesilo, Grundstück-Nr. 227, Ausserdorf 60, GB Ettiswil.

An Urs Krummenacher, Brestenegg 23, Umbau bestehender Schweinestall in Maststall, Abdeckung des bestehenden Jauchesilos zur neuen Verwendung als Auslauf, Grundstück-Nr. 331, GB Ettiswil.

An die NoWa Ettiswil GmbH, Walter Notz, Grosswangerstrasse 27, Aufbau eines Gartenhauses, Grundstück-Nr. 301, GB Ettiswil.

An die Rössli Ettiswil GmbH, Dorf 17, Anpassung der Leuchtreklame an der bestehenden Fassade, Grundstück-Nr. 39, GB Ettiswil.

Handänderungen Grundbuch Ettiswil

Grundstück Nr. 918, Büntenstrasse 39

Veräusserer: ME zu je ½:

Getzmann-Jäggi Hans und Anita, Ettiswil

Erwerber: ME zu je ½:

Getzmann Christian und Rebekka,
Wauwil

Grundstück Nr. 1037, Sagimatt

Veräusserer:

A. STEINER + CIE AG, Ettiswil

Erwerber: ME zu je ½:

Tenisch-Bärtschi Matthias und Sandra,
Grosswangen

Steueramt Ettiswil

Fälligkeit der Steuern 2018

Die Akontorechnung der Steuern 2018 wird per 31. Dezember 2018 fällig. Den Steuerpflichtigen, die von den Vorauszahlungsmöglichkeiten Gebrauch gemacht und ihre Zahlungspflicht bereits erfüllt haben, danken wir bestens.

Verfallsanzeige

Im November 2018 wird allen Steuerpflichtigen, die noch Steuerausstände haben, eine Verfallsanzeige zugestellt, die sie an die Fälligkeit erinnert. Die Verfallanzeige gilt nicht als Mahnung.

Anpassung Akontorechnung 2018

Bei wesentlicher Veränderung des steuerbaren Einkommens 2018 gegenüber der bisherigen Akontorechnung empfehlen wir, beim Steueramt Ettiswil eine neue Akontorechnung zu verlangen.

Einzahlungen

Überweisen Sie den Betrag mit Zahlungsauftrag, Dauerauftrag oder E-Banking? Bitte verwenden Sie die Referenznummer

auf dem Einzahlungsschein, damit die Zahlung auf das richtige Steuerjahr erfolgt. Daueraufträge sind jährlich anzupassen.

Haben Sie Fragen zur Akontorechnung oder zur Verfallsanzeige? Dann wenden Sie sich bitte an das Steueramt Ettiswil:

Telefon: 041 984 13 21

E-Mail: steueramt@ettiswil.ch

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung 2019

Haben Sie die Anmeldung für die Prämienverbilligung 2019 schon eingereicht?

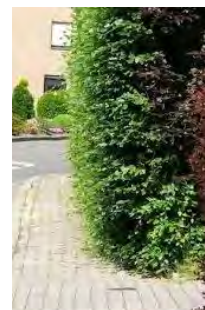
Die Frist zur Einreichung läuft bis Mittwoch, 31. Oktober 2018. Bei einer Anmeldung nach dem 31.12.2018 besteht allenfalls nur ein anteilmässiger Anspruch. Das Anmeldeformular kann bei der Ausgleichskasse des Kantons Luzern, Postfach, 6000 Luzern 15, online eingereicht werden.

Für Neuanmeldungen kann das Anmeldeformular im Internet www.ahvluzern.ch ausgefüllt und ebenfalls online eingereicht werden oder bei der Ausgleichskasse und AHV-Zweigstelle angefordert werden.

Gemeindeammannamt

Bäume und Hecken Zurückschneiden

Im Herbst ist die Zeit, Bäume und Hecken entlang von Strassen, Trottoirs oder bei Einmündungen und Kreuzungen zurückzuschneiden. So helfen Sie mit, Unfälle zu vermeiden. Herabhängende Äste von Bäumen und Hecken behindern oft die Sicht und können zu ganz gefährlichen Verkehrsunfällen mit bösem Erwachen für die Unfallbetroffenen und im Haftungsfall auch für die Grundeigentümer werden.





Gemäss Strassengesetz § 86 sind die Grundeigentümer verpflichtet den Fahr- bahn- und Trottoirbereich von einhängen- den Ästen und ausladenden Hecken frei- zuhalten. In Einmündungsbereichen und Kreuzungen sollen Sträucher und Hecken nicht höher als 60cm sein, damit die Sicht für Verkehrsteilnehmer nicht behindert wird. Die lichte Höhe ab Boden beträgt 4.5 m im Fahrbahnbereich und 2.5 m bei Trot- toirs.


Die Grundeigentümer werden im Interesse der Verkehrssicherheit und Abwendung von Haftungsfragen gebeten, den notwen- digen Baum- und Strauchschnitt im Herbst durchzuführen oder in Auftrag zu geben.


Wir machen darauf aufmerksam, dass die Gemeinde berechtigt ist, die Arbei- ten auf Kosten des Grundeigentümers ausführen zu lassen, wenn diese Arbei- ten nicht innert nützlicher Frist ausge- führt werden.


Entsorgungen

Grüngutabfuhr ab 7 Uhr 
Donnerstag 22. November 2018
Gleiche Stelle wie Hauskehricht.

Kartonsammlung ab 7 bis 12 Uhr 
Montag 26. November 2018
Werkhof Ettiswil

Papiersammlung ab 7 Uhr 
Mittwoch 12. Dezember 2018
Stelle Hauskehricht

Kehricht ab 7 Uhr 
Jeden Freitag, Stelle Hauskehricht

Laubsammlung ab 07.30 Uhr 
Dienstag 13. November 2018
Am Strassenrand

Das Laub ist in geeigneten Gebinden wie Säcke oder Harassen bis spätestens 7.30 Uhr am Strassenrand bereitzustellen. Die Gebinde werden beim Sammeln entleert und zurückgelassen.

Häckseldienst ab 7 Uhr
Montag 05. November 2018
Am Strassenrand

Am oben genannten Tag (und an den nachfolgenden Tagen) führt die Gemeinde Ettiswil jeweils den Häckseldienst durch. Das Häckselgut wird gewöhnlich liegen gelassen. Hat man jedoch keine Verwen- dung dafür, wird es auf Wunsch gegen Rechnung (pro 1/2 m³ Fr. 30.– und für jeden weiteren 1/2 m³ Fr. 6.–) mitgenommen. Das Häckseln selbst ist gratis.

Sollte Ihnen die Verwertung nicht möglich sein, melden Sie diese Abfuhr telefonisch fünf Tage vor dem Häckseldienst der Ge- meindekanzlei: ☎ 041 984 13 20.

News

Schulfrei – Zur Erinnerung
Am Freitag, 2. November
ist schulfrei!



Dorfarzt – Verlängertes Wochenende
Vom Donnerstag, 1. November bis Sonn- tag, 4. November 2018 bleibt die die Arzt- praxis geschlossen.

Mütter-/Väterberatung



Ab Januar 2019 finden die Beratungen im Pfarrsaal wie folgt statt:

- 1. Donnerstag im Monat:
- 10.30 - 12.00 Uhr mit Anmeldung
- 13.60 - 16.00 Uhr neu mit Anmeldung

Neu am 3. Montag-Morgen:
10.30 - 12.00 Uhr (vormals am 3. Freitag).
Neu werden Beratungen an beiden Tagen nur noch mit Termin durchgeführt.

Anmeldeschluss um 9.30 Uhr des Bera- tungstages.

Beraterin: Martina Rüttimann-Odermatt
SoBZ Willisau, Kreuzstrasse 3b,
6130 Willisau, Telefonische Beratung täg- lich von 08 - 9.30 Uhr: ☎ 041 972 56 30

Anordnung der Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission Ettiswil

Der Gemeinderat, gestützt auf das Stimmrechtsgesetz vom 25. Oktober 1988 und die Gemeindeordnung vom 15. Mai 2007 ordnet, unter Vorbehalt der stillen Wahl, auf den

Sonntag, 10. Februar 2019

die Ersatzwahl von zwei Mitgliedern der Bürgerrechtskommission Ettiswil für den Rest der Amtsdauer vom 1. September 2016 bis 31. August 2020, an.

Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 31. März 2019 statt.

Wahlverfahren

Die Ersatzwahl erfolgt im Urnenverfahren nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz). Die Ersatzwahl der Bürgerrechtskommission kann aufgrund der Wahlvorschläge auch in stiller Wahl erfolgen.

Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge müssen bis spätestens am Montag, 24. Dezember 2018, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei Ettiswil eintreffen. Die Wahlvorschläge sind durch mindestens 10 Stimmberechtigte der Gemeinde Ettiswil zu unterzeichnen.

Auf den Wahlvorschlägen sind sowohl für die Vorgeschlagenen wie für die Unterzeichner folgende Angaben zu machen: Familien- und Vorname, Geburtsjahr, Wohnort mit genauer Adresse; für die Vorgeschlagenen ist überdies der Beruf anzugeben. Die Vorgeschlagenen haben schriftlich und unwiderruflich zu erklären, dass sie eine Wahl annehmen. Diese Erklärung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen, ansonsten die Vorgeschlagenen für die stille Wahl ausser Betracht fallen.

Verspätet eingereichte Wahlvorschläge, sowie solche, die nicht die erforderlichen Unterschriften aufweisen, sind ungültig.

Die Stimmberechtigten haben das Recht, die eingegangenen Wahlvorschläge bei der Gemeindekanzlei Ettiswil einzusehen.

Kandidatenlisten

Aufgrund der gültigen Wahlvorschläge werden die Kandidatenlisten amtlich beschafft. Es sind auch nichtamtliche Kandidatenlisten zulässig. Für diese gelten folgende Anforderungen: Format A5, Recycling-Set, 80 gr, recycling-weiss/Antalis.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil können zusätzlich gedruckte Kandidatenliste gegen Vergütung von Fr. 5.-- pro 100 Stück beziehen. Bestellungen haben bis spätestens am 28. Dezember 2018 bei der Gemeindekanzlei Ettiswil zu erfolgen.

Stille Wahl

Nach Fristablauf zur Einreichung der Wahlvorschläge werden diese gemäss § 31 des Stimmrechtsgesetzes vom Gemeinderat geprüft. Werden höchstens so viele wählbare Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, so sind sie, unter Vorbehalt allfälliger Beschwerden, in stiller Wahl gewählt.

Werden alle Sitze durch stille Wahl besetzt, wird die Urnenwahl vom 10. Februar 2019 abgesagt. In diesem Fall wird der Gemeinderat das Ergebnis der stillen Wahl in einem Protokoll festhalten und dieses mit der Absage der Urnenwahl öffentlich bekanntgeben.

Publikation Einbürgerungsgesuche

Folgende Personen erfüllen die gesetzliche Wohnsitzerfordernis und möchten sich in Ettiswil einbürgern lassen:

Baftiaj Sebastian

Dorf 20 | 6218 Ettiswil
Jahrgang 1981



Berisha Driton

Haisistrasse 4 | 6218 Ettiswil
Jahrgang 1983



Curi Simon

Haisihof 5 | 6218 Ettiswil
Jahrgang 1993



Alle Stimmberechtigten von Ettiswil haben das Recht während 60 Tagen zu den publizierten Gesuchen Stellung zu nehmen.

**Die Eingabefrist läuft vom
1. November 2018 bis 30. Dezember 2018**

Allfällige Hinweise sind in schriftlicher Form an den Sachbearbeiter Einbürgerungskommission, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil oder an ein Mitglied der Einbürgerungskommission zu richten. Die Anonymität der Personen, die Hinweise machen, wird gewährleistet. Namenlose Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

Bürgerrechtskommission Ettiswil

E-Mail: elmar.stoekli@ettiswil.ch | Telefon 041 984 13 24



SCHULE ETTISWIL

Herbstwanderung Ettiswil und Kottwil

Am 27. September 2018 ging die Schule Ettiswil und Kottwil bei strahlendem Sonnenschein auf Herbstwanderung.

Kindergarten – 3. Klasse

Die Kinder vom Kindergarten bis zur dritten Klasse wanderten zur Burgruine Kastelen in Alberswil, wo sie einen wunderbaren Blick über Ettiswil und die umliegenden Gemeinden geniessen konnten. Der Aufstieg zur Burg war zwar etwas steil, doch oben angekommen, freuten sich alle über den gemütlichen Mittagshalt bei der Brätelstelle.

Gestärkt vom feinen mitgebrachten Picknick wurde dann die Burg entdeckt, gespielt und viel gelacht.

Nach diesem aufregenden Halt machte sich die grosse Wandergruppe wieder auf den Heimweg Richtung Ettiswil. Dieses Mal ging es nur hinab und geradeaus und so waren wir schon nach kurzer Zeit pünktlich wieder zurück in der Schule, von wo aus alle erschöpft aber glücklich ihren persönlichen Heimweg antraten.

4. – 6. Klasse + ISS

Die älteren Kinder aus Ettiswil und Kottwil wanderten auf ihrer Herbstwanderung Richtung Büron zum Müliweiher. Eine ambitionierte Velogruppe der ISS radelte sogar bis auf den Napf.

Die Kinder mit dem Ziel Müliweiher starteten in Ettiswil, von wo aus sie mit dem Velo über Kaltbach und St. Erhard bis nach Sursee fahren.

Dort wurden die Velos abgestellt und die eigentliche Herbstwanderung zu Fuss begann.

Diese führte die Wandergruppe über Geuensee und Krumbach nach Büron, zum Müliweiher.

Beim Müliweiher angekommen, hatten sich die Kinder einen gemütlichen Mittagshalt mit Bräteln, gemeinsamem Picknick und Verweilen mehr als verdient.

Nach einiger Rastzeit machten sich dann alle wieder auf den Rückweg der Suhre entlang bis nach Sursee. In Sursee schnappten sie sich ihre Fahrräder und fuhren gemeinsam zurück nach Ettiswil, wo sie erschöpft aber zufrieden ankamen.

Die diesjährige Herbstwanderung bei schönstem Wetter war ein voller Erfolg und wurde von allen Teilnehmenden sehr genossen. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!

*Patricia Bucher,
Klassenlehrerin 3./4. Klasse*





Klassenbesuche

Liebe Eltern

Es ist mir immer wieder ein Anliegen, die Nachmittage und Abende im Jugendtreff attraktiv zu gestalten, damit viele Kinder und Jugendliche gerne ins «Funhouse» kommen und einen Teil ihrer Freizeit dort verbringen dürfen.

Zusammen mit der Jugendkommission beschlossen wir, eine Umfrage zum Thema «Ideen für Events» in den Klassen zu machen. Im September besuchte ich alle Schüler ab der 5. Klasse bis und mit dritte Oberstufe. Ich verteilte ihnen pro Klasse ein Plakat um möglichst viele selbstbestimmte Ideen zu sammeln. Allmählich wurden die ausgefüllten Plakate an mich retour gebracht. Es freute mich sehr zu lesen, wie viele Ideen die Schüler gemeinsam gesammelt haben.

Einige Beispiele daraus: OpenAir Kino, Töggelturnier, Film gucken, MC Donald, Pizzaplausch, Büchsen werfen, Übernachtungsparty, Billardturnier, Süßes, Döner bestellen, bräteln, Schoggibananen und Marshmallows, Chips raten, Burger und Pommes, Wettkämpfe, Starbucks usw.

Ich werde versuchen im kommenden Jahr alle machbaren Wünsche zu realisieren, um möglichst viele erfreute, kreative, motivierte und tolle Stunden mit ihren Kindern zu verbringen.

Vielen Dank für ihre Mithilfe und das mir entgegenbrachte Vertrauen.

Ihre Jugendarbeiterin Petra Vonarburg



ÖFFNUNGSZEITEN im Monat Oktober/November



Freitag 02. November 2018 19.30 – 23.00 Uhr
Freitag 09. November 2018 geschlossen
Freitag 16. November 2018 geschlossen
Samstag 17. November 2018 10.00 – 17.00 Uhr
Freitag 23. November 2018 19.30 – 23.00 Uhr
Freitag 30. November 2018 19.30 – 23.00 Uhr

Sprayworkshop
mit Rayo76.ch

Neues Angebot: Funhouse-Open-Office:

Der Jugendraum ist ab sofort jeden 2. Mittwochnachmittag (ausser Schulferien) von 14 – 16 Uhr für **Fragen und Anliegen der Primar- und Oberstufenschüler** geöffnet. Nutzt dieses Angebot und meldet euch bei der Jugendarbeiterin.
(Zugang über Schulhaus 73, Eingang Bibliothek)

Ich freue mich auf euch – Petra Vonarburg

MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse (Begleitet von der Jugendarbeiterin)

14. November 2018

14 – 16 Uhr

28. November 2018

14 – 16 Uhr

Filmnachmittag ☺



Funhouse-Open-Office: Mittwoch-Nachmittag:

07./21 November 2018 | 14 – 16 Uhr | Zugang über Schulhaus 73



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer etc.



Telefonische Erreichbarkeit:

☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiterin: Petra Vonarburg

jugendarbeit@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil

Arnika – Natürliches Schmerzmittel

Arnika ist seit Jahrhunderten als natürliches Schmerzmittel bekannt. Homöopathisch angewendet schätzen selbst Schulmediziner die Wirkkraft dieser Heilpflanze gegen Schmerzen und Blutergüsse infolge von Verletzungen und Operationen. Fitness-Experten schwören auf Arnika bei Muskelzerrungen und Arthritis-Patienten finden eine verträgliche Alternative zu synthetischen Schmerzmitteln. Lernen Sie die Erste-Hilfe-Qualitäten von Arnika kennen und erfahren Sie, worauf Sie bei der Dosierung achten sollten.

Arnika – Eine universale Heilpflanze

Arnika mag auf den ersten Blick an Gänseblümchen erinnern. Vielmehr handelt es sich bei dem Gewächs mit dem klangvollen Namen und der hübschen gelben Blüte aber um eine der wohl nützlichsten Heilpflanzen aus den Bergregionen Europas, Sibiriens und Nordamerikas. Schon im frühen 16. Jahrhundert war die heilsame Wirkung von Arnika bekannt. Auch heute noch baut die alternative Medizin auf ihre Heilkräfte und setzt sie vor allem als homöopathisches Schmerzmittel ein.

Im Gegensatz zu anderen pflanzlichen Präparaten, die oftmals nur ein bestimmtes Leiden beheben können, reicht das Anwendungsspektrum dieser Heilpflanze von Muskel-, Rücken- und Gelenkschmerzen, über Blutergüsse, Schwellungen und Hämorrhoiden bis zur nervlichen Beruhigung in emotionalen Stresssituationen, was Arnika zur idealen Besetzung im Ersten-Hilfe-Kasten macht.

Arnika – Homöopathisches Erste-Hilfe-Mittel

Für naturheilkundliche Zwecke werden die frischen oder getrockneten Blütenköpfe der Arnika verwendet. Als homöopathisches Mittel gibt es Arnika für die äusserliche und für die innerliche Anwendung. Äusserlich wird sie als Salbe,



Creme, Gel, Öl oder Tinktur auf die Haut aufgetragen (d.h. topisch) und kann sowohl Muskelkater und Gelenkschmerzen lindern als auch Entzündungen, Blutergüsse und Schwellungen abklingen lassen und entsprechend zur Wundheilung beitragen. Selbst bei Verstauchungen, Knochenbrüchen und Quetschungen erweist sich Arnika als schmerzlindernde erste Hilfe. Bei allgemeinen, stärkeren Schmerzen haben Arnika-Kügelchen, die man unter der Zunge zergehen lässt, eine effektivere Wirkung. In dieser niedrigen Dosierung ist Arnika sowohl äusserlich als auch innerlich angewandt für Kinder, Erwachsene, Schwangere und ältere Menschen unbedenklich.

Arnika – Blutergüsse effektiv behandeln

Jeder kennt es: Eine Möbelkante stellt sich unserem Knie schmerzhaft in den Weg, die schwere Einkaufstasche fällt ausgerechnet auf den kleinen Zeh oder in einem zu niedrigen Eingang stossen wir uns unweigerlich den Kopf. Spätestens am nächsten Tag hat sich aus dem Versehen eine fiese blaue und empfindliche Stelle entwickelt. Diese Blutergüsse sind das Resultat von zerstörten Blutgefässen, die infolge der Verletzung aufbrechen und in das umgebende Gewebe eindringen.

Zwar ist der Körper darum bemüht, die verletzte Stelle schnellstmöglich zu heilen, was sich gewöhnlich innerhalb von zwei bis drei Wochen an einem blauen oder rötlich-violetten bis gelben und grünen Farbenrausch der Genesung absehen lässt, bis die entwichenen roten Blutkörperchen verstoffwechselt sind. Manchmal gestaltet sich die Heilung

jedoch komplizierter, nämlich wenn der Körper die betroffene Region gegenüber neuen Zellen abgrenzt. In diesem Fall kommt es durch die Blutkonzentration im verletzten Gewebe zu Schwellungen. Liegen zudem Calcium-Ablagerungen vor, kann sich das Gewebe verhärten.

Die natürlichen Wirkstoffe der Arnika beschleunigen die Heilung oder lassen Blutergüsse erst gar nicht entstehen, denn homöopathisch angewendet stoppt Arnika den Blutstrom umgehend. Während die Flavonoide der Arnika die Durchlässigkeit der Blutgefässe stoppen, unterstützen die Polysaccharide die Helferzellen bei ihren "Aufräumarbeiten" im Gewebe.

Arnika – Arthritis-Beschwerden lindern

Viele Patienten mit entzündlichen Gelenkerkrankungen wie Arthritis interessieren sich für alternative Therapien, um sich nicht von synthetischen Schmerzmitteln abhängig zu machen, die langfristig die Organe belasten. Studien zufolge ist Arnika-Gel, das direkt auf die betroffenen Körperregionen aufgetragen wird, ein vielversprechendes entzündungshemmendes Naturheilmittel gegen Gelenkschmerzen und Steifheit.

Zudem soll Arnika Entzündungen reduzieren, Schmerzen lindern und das Immunsystem stärken. Auch Forschungen kamen zu dem Ergebnis, dass homöopathisch dosierte Arnika entzündungsbedingte, rheumatische Schmerzen behandeln kann, wie sie für diverse Formen von Arthritis typisch sind.

Für die entzündungshemmenden Eigenschaften von Arnika wird hauptsächlich der Bestandteil Thymol verantwortlich gemacht, ein Wirkstoff aus der Gruppe der ätherischen Öle. Studien mit Probanden, die unter arthritischen Beschwerden in den Händen und in den Knien litten, bestätigten die positive Wirkung von Arnika-Extrakt. Im Laufe der drei- bis sechswöchigen Therapien mit Arnika-Gel liessen nicht nur die Schmerzen erheblich nach, auch die Beweglichkeit der Gelenke verbesserte sich..

Die Effektivität von Arnika wurde mit Ibuprofen-Gel gleichgesetzt, einem synthetischen Schmerzmittel, welches Arthritis-Patienten üblicherweise verschrieben wird, das auf längere Sicht allerdings den Magen-Darm-Trakt, das Nervensystem und das Herz-Kreislauf-System schädigen kann. Zwar sind keine Wechselwirkungen zwischen Arnika und konventionellen Arthritis-Medikamenten bekannt, dennoch raten Wissenschaftler hinsichtlich einer langfristigen Anwendung von Arnika-Gel zur Vorsicht.



Praktischer Naturschutz- und Arbeitstag

Samstag, 10. November, 9 – 13 Uhr

Bald ist es wieder soweit, unser alljährlicher Arbeitstag für den Naturschutz steht an! Es werden die immer gut besetzten Nistkästen entlang der Rot geputzt, Kopfweiden gestutzt und sonstige Arbeiten die gerade anfallen erledigt.



Das Putzen und Mähen dauert bis ca. 13 Uhr. Dann steht auch der Grill im Naturlehrgebiet Ettiswil für einen Imbiss bereit, welcher vom NaVo spendiert wird!



Wir freuen uns über viele kleine und grosse Mithelfer. Herzlichen Dank ☺

Treffpunkt: 9 Uhr, ehem. Bäckerei Renggli, Surseestrasse 23, Ettiswil

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Josef Steiner, 041 980 50 06 oder
Carolle Dommen Durrer, 041 360 14 91



Ortspartei Ettiswil

Eidgenössische Abstimmung vom 25. November 2018

JA zur Selbstbestimmung

In der Schweiz haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Rahmen von Volksabstimmungen das letzte Wort bei allen wichtigen politischen Entscheidungen. Diese weltweit einzigartige Selbstbestimmung in Form der bewährten direkten

JA zur Direkten Demokratie.

Demokratie hat der Schweiz Wohlstand, Freiheit und Sicherheit gebracht. Die Selbstbestimmungsinitiative sichert die Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger als wichtigen Pfeiler des Erfolgsmodells Schweiz auch in Zukunft.

Bürgerinnen und Bürger bestimmen

Mittels Initiativen und Referenden können wir in der Schweiz bei allen wichtigen Vorlagen entscheiden. Dank diesem Recht behalten wir als Bürger die Kontrolle über unsere Rechtsordnung, unser Leben, unsere Heimat und unsere Zukunft.

Volksentscheide müssen gelten

Wir können in der Schweiz selber bestimmen, wie hoch unsere Steuern sind, ob und wie man unsere Landschaft vor Überbauung oder heimische Arbeiter vor Lohndumping schützt. Zentral für das Funktionieren unserer direkten Demokratie ist, dass Volksentscheide auch respektiert und umgesetzt werden.

Selbstbestimmung gefährdet

Internationale Gremien und Behörden weiten den Geltungsbereich der internationalen Verträge jedoch laufend aus. So setzen Politiker und Gerichte in letzter Zeit mit Verweis auf internationale

Verträge Schweizer Volksentscheide nicht mehr oder nur teilweise um. Diese Tendenz führt zu Rechtsunsicherheit. So können beispielsweise verurteilte Straftäter nicht in ihr Herkunftsland zurückgeschickt werden, weil sie sich auf internationales Recht berufen. Oder die eigenständige Steuerung der Zuwanderung wird, trotz Volksentscheid, mit Verweis auf das Freizügigkeitsabkommen mit der EU nicht umgesetzt.

Direkte Demokratie schützen

Die Selbstbestimmungsinitiative schafft hier Klarheit und Rechtssicherheit. Demokratisches schweizerisches Verfassungsrecht ist in der Schweiz die oberste Rechtsquelle. Im Konfliktfall soll es gegenüber internationalem Recht Vorrang haben. Ausgenommen ist natürlich das zwingende Völkerrecht. Auch die Menschenrechte sind dadurch nicht tangiert, da diese bereits in unserer Verfassung festgeschrieben sind.

Ein JA zur Selbstbestimmungsinitiative

- **sichert das Stimmrecht der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft;**
- **schützt die direkte Demokratie und damit das Erfolgsmodell Schweiz;**
- **schafft Rechtssicherheit;**
- **erhält die rechtliche Selbstbestimmung der Schweiz.**

Darum am 25. November: Ja zur Selbstbestimmung

www.selbstbestimmungsinitiative.ch



Verabschiedung Beat Wermelinger aus der Bürgerrechtskommission



Beat Wermelinger hat seinen Rücktritt aus der Bürgerrechtskommission per 31. Dezember 2018 eingereicht. Er wurde im Jahre 2008 als Vertreter der FDP in stiller Wahl in die neugegründete Bürgerrechtskommission gewählt.

Beat Wermelinger hat sich in diesen zehn Jahren engagiert und seine Pflicht als Mitglied pflichtbewusst und kompetent wahrgenommen.

Wir danken Beat Wermelinger bestens für seinen jahrelangen Einsatz in der Bürgerrechtskommission und wünschen ihm alles Gute.

Neues Mitglied gesucht!

Die FDP Ettiswil sucht für den frei werdenden Sitz in der Bürgerrechtskommission eine interessierte Person aus der Gemeinde Ettiswil.

Wenn Sie Interesse haben nehmen Sie mit Parteipräsident Adrian Scheiber Kontakt auf:

Adrian Scheiber, 079 452 28 33
Email: as@scheiber-metallbau.ch

Vorschau:

Ortsparteiversammlung
Mittwoch, 5. Dezember 2018, 19.30 Uhr

FDP-Parteitag
Samstag, 8. Dezember 2018, 10 – 13 Uhr
Festhalle Sempach



Frauen Wahlkreis Willisau



EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG

Mittwoch, 7. November 2018, 19.00 Uhr
Gasthof Löwen, 6146 Grossdietwil

Liebe FDP-Frauen

Wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Jahresversammlung am **Mittwoch, 7. November 2018 um 19.00 Uhr** in Grossdietwil ein. Das Nachtessen erfolgt nach der Begrüssung. Nach dem offiziellen Teil wird ein Lotto durchgeführt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Herbstgrüssen
FDP – Frauen Wahlkreis Willisau
Der Vorstand

PS: An dieser Veranstaltung sind auch Neumitglieder herzlich willkommen. Bitte machen Sie noch ein bisschen Werbung.

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen
3. Protokoll der Jahresversammlung vom 8. November 2016
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Kassabericht / Revisorenbericht
6. Verschiedenes
 - Informationen Wahlen 2019
 - Unsere Kantonsratskandidatinnen stellen sich vor:
Helen Schurtenberger, Menznau, Sozialvorsteherin (bisher)
Sandra Cellarius, Pfaffnau (neu)

Marianne Zaugg, Präsidentin, Telefon 041 980 20 80,
Mobile 076 509 00 77, mary.zaugg@gmx.ch

Geschäftsübergabe

Nach 30 Jahren Geschäftstätigkeit haben wir uns entschieden, die Nachfolge der Hügi + Gisiger AG Baugeschäft zu regeln.

Wir haben in der Emil Peyer AG Bauunternehmung ein innovatives Unternehmen gefunden, welches bereit ist, unsere treuen und langjährigen Mitarbeiter ab dem 1. Januar 2019 zu übernehmen.

Ihnen, geschätzte Kunden und Architekten, danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, wenn Sie der Firma Emil Peyer AG das Vertrauen auch weiterhin schenken.



Vi. Leo Gisiger, Emil M. Peyer, Peter Hügi



50 Jahre GARAGE WÜEST

Wir haben allen Grund zum Feiern!

1968 eröffnete Josef Wüest den Garagenneubau mit Tankstelle an der Willisauerstrasse in Ettiswil. Seit Beginn wurde von uns die Marke Volvo betreut, Fahrzeuge, welche wir noch heute und morgen mit viel Freude und Engagement instand stellen und warten. Der Kundendienst wurde und wird bei uns grossgeschrieben und das bereits in 3. Generation. 1981 haben wir zur Erweiterung des Angebotes die Marke Suzuki übernommen. Suzuki kam damals ganz neu auf den Schweizer Automarkt.



Um noch eine grössere Markenvielfalt abzudecken und einer grösseren Kundschaft die Dienstleistungen anbieten zu können, entschlossen wir uns im Jahre 2005 dem Multimarken-System AUTOFIT anzuschliessen. AUTOFIT ermöglicht den Zugang zu einer riesigen Datenbank der meisten Fahrzeugmarken, damit diese optimal gewartet und repariert werden können.

Die Tankstelle wurde immer wieder den Bedürfnissen der Kunden und den entsprechenden Anforderungen angepasst. Um schneller und effizienter zu tanken, haben wir unter anderem vor vier Jahren die ganze Anlage erneuert und ausgebaut. Seitdem kann an vier Stationen Benzin und Diesel getankt werden.

Anfang dieses Jahres konnten wir einen zusätzlichen Mehrzweckraum für die Werkstatt und die neuen Büroräumlichkeiten beziehen. Von nun an können wir Sie als Kunden noch besser betreuen, bedienen und beraten.

Gerne zeigen wir Ihnen auf unserem erweiterten Gelände die Neu- und Occasionsfahrzeuge. Wir beschaffen Ihnen auch Ihr Wunschauto.

Wir, die Familie Wüest und das Team, danken unseren bestehenden Kunden für das Vertrauen und freuen uns auch Neukunden bei uns begrüßen zu dürfen, ob an der Tankstelle, in der Werkstatt oder beim Kauf eines Neu- oder Occasionsfahrzeuges.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.garagewuest.ch.

Aktuelle Mitarbeiter der Garage Wüest AG, fotografiert anlässlich des 2-tägigen Jubiläum-Ausfluges.



v.l.n.r.: Herbert Wüest, Oliver Wespi, Yanick Frei, Timo Bättig, Stefan Wüest, Romy Wüest, Kurt Wüest, Beat Enzmann



1. Seniorenferien im Pastoralraum im Rottal

Lass es dir in Ascona/Losone gut gehen!

Vom 2. bis 8. Juni 2019 können Frauen und Männer im Pensionsalter aus den Pfarreien Ettiswil, Grosswangen und Buttisholz an einer unvergesslichen Ferienwoche in unmittelbarer Nähe zu Ascona teilnehmen.

Miteinander Ferien verbringen in schönster Umgebung, in modernen, hellen Hotelzimmern mit Balkon/Sitzplatz und Halbpension.

Teilnahme an abwechslungsreichem Programm (z.B. Schiffsausflug auf dem Lago Maggiore) oder einfach die Ferienzeit im einladenden Garten des Parkhotels Garni Emmaus verbringen!



Dies und anderes mehr erwartet die Seniorinnen und Senioren in der Sonnenstube der Schweiz im Juni 2019.

Auch Personen mit körperlichen oder gesundheitlichen Einschränkungen und einem kleineren Pflegebedarf sind willkommen.

**Interessiert?
Infoabend in Grosswangen am
5. November 2018, 19.00 Uhr**

Besuchen Sie die Infoveranstaltung am Montag, 5. November 2018, 19.00 Uhr im Dachsaal des Pfarreitreffs Grosswangen (Zugang mit Lift möglich). Auch Angehörige von Pensionierten sind willkommen.

Weitere Informationen sind bei Urs Borer, Verantwortlicher für die Seniorenferien, Kath. Pfarramt Grosswangen, Telefon 041 980 12 30, erhältlich.

Begleitteam der Seniorenferien 2019
Urs Borer

***Hier lässt es sich prima Ferien machen!
Parkhotel Garni Emmaus, Losone***

Bilder: Urs Borer





Sonnbühl – individuelle Bewohnerausflüge

Wir haben uns auch in diesem Jahr entschlossen, im Herbst individuelle Ausflüge zu organisieren, damit alle Bewohner etwas Spezielles erleben.



Besuche bei Verwandten, Ausflug ins Seeland Sempach zu Kaffee und Dessert, Wallfahrten, Spaziergang durchs Dorf, Besuch Hirschpark Willisau und sogar der Besuch eines Weihnachtsmarkts standen oder stehen auf der Wunschliste. Zusammen mit den internen Bezugspersonen wurden diese Ausflüge mit den Bewohnern organisiert und durchgeführt. Je nach Ausflugsziel erhielten wir auch Unterstützung von Angehörigen und Freiwilligen.

Es waren schöne, kleine Reisen, welche stattgefunden haben oder noch stattfinden werden. Interessante Gespräche und wundervolle Begegnungen waren möglich und öffneten den Horizont für viele Bewohnerinnen und Bewohnern, welchen es ohne Begleitung nicht mehr möglich ist, solche Ausflüge zu erleben.



Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr mit und für unsere Bewohnerinnen und Bewohner attraktive und interessante Ausflüge organisieren zu dürfen. Sei dies gemeinsam als Gruppe mit dem Reisecar oder bei kleinen individuellen Ausflügen zu zweit oder in Kleingruppen.



Herzlichen Dank allen Organisatorinnen, Bekannten und Angehörigen für ihr Engagement.

René Vinatzer
Heimleiter



Alters- und Pflegeheim Sonnbühl

Weihnachts ausstellung

16./17./18.
november

freitag

16. november **17 – 20 uhr**

samstag

17. november **09 – 20 uhr**

sonntag

18. november **10 – 16 uhr**

bis zum **1. advent** während
unseren **öffnungszeiten**

 **ARNET**

arnet blumenhaus | dorf 19 | ettiswil
tel. 041 980 11 87 | gaertnerei-arnet.ch



Einladung zur Adventsausstellung

☆ 23. - 25. November 2018 ☆

wir zeigen Ihnen unsere handgemachten Produkte aus:

Wachs * Malerei * Textil * Seifen * Winzerei *
Porzellanmalerei

Alphütten Raclette Plausch ☆ Kerzenziehen für Kinder ☆



Geniessen Sie bei viel
Kerzenschein unser
weihnachtliches Ambiente
und lassen Sie sich
überraschen von unserer
Handwerkskunst.
Gerne verwöhnen wir Sie
anschliessend in unserer

Alphütte mit Raclette

Kinder sind willkommen im
Grotto zum

☆ Kerzenziehen ☆

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch

Angelina * Ueli * Johanna * Regula * Oliver * Renata



Kerzen & ART Riedbrugg 7
6218 Ettiswil
kerzen-ambiente.ch



Öffnungszeiten:

Freitag 14 - 21 Uhr

Samstag 10 - 21 Uhr

☆ Sonntag 10 - 17 Uhr ☆



**Die jungen
Zellberger**

FREITAG 02.11.2018
PARTY MIT DEN JUNGEN ZELLBERGER

**BAR-ZELT MIT
DJ HEUSCHE!**

BÜELACHERHALLE ETTISWIL

NACHTESSEN: 18:00 - 19:30 uhr
EINTRITT: mit essen 55 fr. ohne essen 25 fr.
VORVERKAUF: raiffeisenbank und restaurants ettiswil



SONNTAG 04.11.2018

INSTRUMENTEN- UND FAHNENWEIHE

UNTERHALTUNG MIT:



www.fmettiswil.ch

RAIFFEISEN

GOTTESDIENST: 08:45 uhr pfarrkirche ettiswil
anschliessend einzug zur mehrzweckhalle
FESTAKT MIT BRUNCH: 10:00 - 13:00 uhr, danach dessertbuffet
PREISE BRUNCH: erwachsene 32 fr. kinder 5-9 jahre 10 fr. 10-14 jahre 20 fr.



KONZERT
Gemischter Chor Grosswangen

rockig *herzlich himmlisch*

Leitung: Emma Stirnimann
Klavier: Dominique Müller
Schlagzeug: Toni Nesler

Freitag, 16. November 2018, 19.30 Uhr
Kirche Grosswangen

Sonntag, 18. November 2018, 17.00 Uhr
Kirche Ettiswil

Ticketvorverkauf und Platzreservation ab 15. Oktober 2018 auf
www.gemischterchorgrosswangen.ch
oder telefonisch 041 980 34 35 (Rita Brusa)
Preise: Erwachsene 20.- / Kinder bis 16 Jahre 5.-
Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.
Reservierte Tickets müssen 30 Min. vor Konzertbeginn abgeholt werden.

Chor
Gemischter Chor
Grosswangen



Raclette Night

Freitag 09.11.2018
ab 16:30 Uhr

Schulhausareal Ettiswil

Geniesst die Unterhaltung mit DJ Beetle von
18:00 bis 02:00 Uhr und einen feinen Schluck Wein.

guggichacheler
ettiswil 1984

www.guggichacheler.ch



**CHACHELER
NIGHT**

SAMSTAG, 10. NOVEMBER 2018
BÜELACHERHALLE ETTISWIL

ALTE HALLE PREMIER **TIFROX** | **PAT FARRELL**
NEUE HALLE KEY | **FLAVA STEVENSON**

ROCKBAR DJ Goofy **SKIHÜTTENGAUDI** DJ Beetle

Ab 16 Jahren | Ü30 Gratis Eintritt | Türöffnung ab 20.00 Uhr
Eintrittspreis Fr. 16.– | Kein Vorverkauf | One Way Ticket

DIWISA
Credit www.diwisa.ch

EICHHOF

Getränkeshandel
Curt Zwinne GmbH
6070 ETTISWIL
Telefon: 052 900 01 22
Fax: 052 900 01 11
Für Lieferant über Region
(052 900 01 11)

FairTex
by way

EVENT-SERVICE
www.diwisa.ch

Stauffacher Betriebs
Guggi & Co.
052 900 01 11

www.guggichacheler.ch



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei-Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern Gefahren.

Mengenmässig wird diesen Winter wohl etwas weniger geholt als in anderen Jahren. Nach den Winterstürmen und dem Borkenkäferbefall im trockenen Sommer wartet bereits mehr als genug Holz auf die Verarbeitung. Trotzdem sind da und dort Holzschläge geplant, sei es zur Verjüngung und Pflege im Schutzwald, zur Beseitigung kranker Bäume, zum Heizen oder für den Bedarf von hochwertigem Frischholz.

In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet, als nachwächst. Das ist im Gesetz festgeschrieben. Ausserdem ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig. Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist unerlässlich, damit der Wald auch in Zukunft all seine Funktionen erfüllen kann. Das braucht Fachpersonen, die alle Zusammenhänge kennen. Die über 6000 Forstleute in der Schweiz sind bestens ausgebildet. Sie machen einen hervorragenden, aber mitunter gefährlichen Job für uns alle.

Auch während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich. Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in Lebensgefahr zu begeben und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen.

Konkret heisst das:

- Absperrungen unbedingt respektieren. Sie bedeuten «Weg gesperrt, Lebensgefahr»
- Ein Warndreieck bedeutet «Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten»
- Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten
- In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden»
- Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen



Illustration: Max Spring, Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald



Um ihren treuen Kunden Danke zu sagen und mit ihnen anzustossen, öffnete das Gewerbe Hinterdorf in Kottwil seine Türen.

Claudia Birrer und Annelies Hütter organisierten einen erlebnisreichen Rundgang mit verschiedenen Marktständen an denen (Frau) verweilen konnte. Nach dem ausgedehnten Shopping-Rundgang war für das leibliche Wohl gesorgt. Auf dem Grill brutzelten die Würste und am Getränkestand war für reichlich Auswahl gesorgt. Die grosse Auswahl am Dessertbuffet liess keine Wünsche offen.



Der Nagelbrett-Wettbewerb, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab, erfreute sich grosser Beliebtheit.

Trotz kühlen Temperaturen fanden viele Kunden den Weg nach Kottwil.

Claudia Birrer und Annelies Hütter bedanken sich bei allen, die etwas zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben.



AKKORDeMOTION 2018



KIRCHENKONZERT
Katholische Kirche Ettiswil
24. November 2018 – 19.30 Uhr
Freier Eintritt – Türkollekte

Stas Venglevski, Nicolas Senn, Tatyana Krasnobaeva und Erwin Schneider

MATINEE MIT BRUNCH
Hof Schmid, Kottwil
9. Dezember 2018 – 10.00 Uhr
*Fr. 50.– / Anmeldung erbeten an
C. Schmid 041 – 980 48 12*

Stas Venglevski, Erwin Schneider
und Alex Metzger

Stas Venglevski, aufgewachsen in Moldawien, heute in den USA beheimatet, zelebriert die Akkordeon Musik auf höchstem Niveau. Er ist Träger verschiedener erster Preise sowie ausgezeichnet mit dem Conductor-Award, den er 2014 in Las Vegas für seine grossen Verdienste für das Instrument Akkordeon verliehen erhielt. Stas ist verschmolzen mit seinem Instrument. Sein ausdrucksstarkes Spiel, seine begnadete Technik und sein äusserst gefühlvolles Spiel sind ein Hochgenuss für jeden Konzertbesucher.

Nicolas Senn, der gebürtige Thurgauer, den das Hackbrett schon in früher Jugend faszinierte, wohnt heute im Appenzellerland. Viele nationale und internationale Auszeichnungen darf er sein Eigen nennen. Virtuose wie auch sehr weiche, gefühlvolle Musik vom Appenzellerland bis hin zu Klassik, Jazz und Rock gehören in sein breites Repertoire. Nicolas ist eine bodenständige Frohnatur mit grossem musikalischem Können.

Tatyana Krasnobaeva absolvierte die Weissrussische Staatliche Akademie für Musik. Ihr Instrument, das Cimbalom, ähnelt dem Hackbrett. In den vergangenen Monaten war sie mehrmals auf Konzerttour mit Stas Venglevski in den USA, Frankreich und in diesem Herbst in der Schweiz. Einmal «Gershwin» oder «John Williams» auf dem Hackbrett zu hören ist faszinierend.

Erwin Schneider dürfte vielen bekannt sein, als Sänger der Pop-Klassik Gruppe Phenomen. Erwin berührt mit seiner warmen Stimmfarbe und ist wie auch Nicolas Senn, Träger des «Kleinen Prix Walo».

Alex Metzger stammt aus der gleichen Berner Gemeinde wie Erwin Schneider und ist als ehemaliger Gitarrist und Sänger der Calimeros sicher auch dem einen oder anderen in bester Erinnerung.

www.akkordeon-event.ch



Kammermusikalische Sinfonik Konzertreihe «Kontrast – form- schön & zeitlos»

Die Sinfonietta Lucerne, das Kammerorchester bestehend aus Musikstudenten der Region Luzern, startet im November 2018 zu Ihrer bereits zweiten Konzertsaison in den ländlichen Gemeinden des Kantons Luzern. Das einzigartige jugendliche Luzerner Kammerorchester mit professionellem Charakter unterstützt mit ihren Konzerten das Kulturtreiben der klassischen Orchester im ländlichen Raum. Dem Publikum, ob jung oder alt, neugierig oder bewandert, bietet die Sinfonietta Lucerne die Möglichkeit professionelle, klassische Konzerte im kleinen Rahmen in der Nähe zu geniessen.

Das Kammerorchester gastiert zum Abschluss am **Sonntag, 25. November 2018, 11.00 Uhr im Feersaal des Schlosses Wyher in Ettiswil.**

Kontraste, zeitlose Verbindungen, Neuschöpfungen und formschöne Musik stehen im Zentrum dieser Konzertreihe. Die Sinfonietta Lucerne und ihre Vision versinnbildlicht die ausgewählten Werke dieser Konzertreihe: Zeitlose Verbindungen junger Musiker zur Bildung eines Kontrasts in der bestehenden Musikwelt. Das Programm besteht aus zeitübergreifendem Zusammenspiel von Formen, Epochen, innovativer Denkweise, Kreationen und Neuschöpfungen.

Die Neukomposition des jungen und erfolgreichen österreichischen Komponisten Raphael Lins – Konzert für Vibraphon und Ensemble, im Auftrag des ORF, wird als **Schweizer Erstaufführung** erklingen.

SINFONIETTA LUCERNE
«Kontrast – formschön & zeitlos»

Musikalische Leitung
Marius Brunner

Gastsolist
Matthias Kessler, Vibraphon

So 18. November 2018	11.00 Uhr	Beromünster	Theatersaal Stiftstheater
Mi 21. November 2018	19.30 Uhr	Schüpfheim	Gemeindesaal Adler
Sa 24. November 2018	19.30 Uhr	Hochdorf	Zentrum St. Martin
So 25. November 2018	11.00 Uhr	Ettiswil	Feersaal Wasserschloss Wyher

Eintritt CHF 25.- / 15.- www.sinfonietta-lucerne.ch

Das Werk lotet die Grenzen der Virtuosität, das Farbspektrum des Instruments und die technischen Feinheiten unseres Gastsolisten aus. Entstanden auf Anregung von Matthias Kessler, lässt die Komposition das Ensemble mit dem Solisten verschmelzen und exponiert das selten gebrauchte Instrument gleichzeitig.

Daneben steht Edvard Griegs – Aus Holbergs Zeit (Suite im alten Stil) für die Verschmelzung alter Tänze mit neoklassizistischen Stilen und dem romantischen Blick zurück auf die klassische Musik. Zusammen mit dem wegweisenden und zum traurigsten klassischen Werk erklärten „Adagio for Strings“ von Samuel Barber und dem direkten Kontrast zu Benjamin Britten's „Playful Pizzicato“ stellt das Kammerorchester ein rundum stimmiges Programm vor.

Eintritt: Fr. 25.– / 15.–

Weitere Informationen auf Homepage:
www.sinfonietta-lucerne.ch



Erntedankfest

Am 23. September fand der feierliche Gottesdienst zum Erntedankfest in Ettiswil statt.

Pfarrer Kurt Zemp erwähnte, dass man gerade in diesem Jahr mit der langen Hitzeperiode und der Trockenheit einmal mehr erfahren hat, dass es nicht selbstverständlich ist, all die wunderbaren Gaben ernten zu können.



Mit passenden Liedern umrahmte der Jodlerklub Edelweiss Ettiswil den Gottesdienst gesänglich. Für die schöne Dekoration war Cecile Peter vom Jodlerklub Ettiswil zuständig. Ebenso hatte sie die feinen Speckbrote und Schenkeli gebacken, welche beim anschliessenden Apéro von den Kirchenbesuchern sehr geschätzt wurden.

bv

Seniorengruppe Silberstreifen Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Einladung
27. Generalversammlung
Freitag, 2. November 2018,
9 Uhr in der Pfarrkirche,
anschliessend Landgasthaus zur Ilge



November-Programm
Montag, 19. November 2018
Wandern



PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

MESSE ZUKUNFT ALTER 2018

Demenz kann jeden treffen – wenn Vergesslichkeit zur Krankheit wird

In der Schweiz leben aktuell rund 148'000 Menschen an einer Form von Demenz. Und diese Zahl dürfte sich aufgrund der Alterung der Bevölkerung bis 2040 verdoppeln. Trotz dieser hohen Betroffenenzahl ist Demenz nach wie vor ein Tabuthema.

Demenz ist der Oberbegriff für mehr als 100 verschiedenen Krankheitsformen, bei denen Hirnfunktionen wie das Denken, das Gedächtnis, die Orientierung, die Erinnerung und die Sprache gestört sind. Die Nervenzellen und Nervenkontakte schrumpfen, dabei verändert sich die Persönlichkeit, die Orientierung geht Schritt für Schritt verloren und Probleme mit der Sprache tauchen auf. Mit Medikamenten kann der Krankheitsverlauf verbessert – leider aber nicht gestoppt werden.

Professionelle Unterstützung der Angehörigen ist genauso wichtig, wie die Betreuung der Betroffenen. Regelmässiges Gedächtnistraining, gesunde Ernährung, sich sportlich betätigen kann sich präventiv auswirken. Anlässlich des Weltalzheimertages am 21. September, lancierte Pro Senectute Schweiz gemeinsam mit Alzheimer Schweiz, die Sensibilisierungskampagne «Stricken gegen das Vergessen». Mit gestrickten Cupholdern - welche ab dem 22. Januar 2019 schweizweit in Bäckereien und Confisereien beim Kauf von einem Kaffee zum Mitnehmen abgegeben werden - wird auf die Krankheit Demenz und ihre Folgen im Alltag der Betroffenen aufmerksam gemacht.

Pro Senectute Kanton Luzern lädt Sie ein mit-zustricken im «Strickstübli» anlässlich der MESSE ZUKUNFT ALTER. Leisten Sie Ihren Beitrag «Gegen das Vergessen». Sämtliche Utensilien für das Stricken der Cupholder stehen vor Ort kostenlos zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie. Am Stand Nr. 203 von Pro

Senectute Kanton Luzern erhalten Sie an sämtlichen Messetagen wertvolle Informationen zum Thema Demenz. Fachpersonen der Infostelle Demenz, Sozialarbeitende von Pro Senectute Kanton Luzern sowie Vorstandsmitglieder von Alzheimer Luzern geben Ihnen gerne Auskunft. Weitere Informationen zum Thema Demenz gibt es auch unter www.memo-info.ch. Ab sofort geben die Geschäftsstelle am Bundesplatz 14 in Luzern sowie sämtliche Beratungsstellen Eintrittstickets für die Messe Zukunft Alter gratis ab (solange Vorrat, kein Versand). Adressen siehe www.lu.prosenectute.ch.

Referate, Podiumsdiskussion

Was bedeutet die Diagnose Demenz für die Angehörigen? Wie sehen die Behandlungsmöglichkeiten aus? Wie wird die Betreuung und Pflege finanziert? Wieso ist Früherkennung wichtig? Was löst eine Demenz aus? Zusammen mit Fachpersonen und Betroffenen versucht Pro Senectute Kanton Luzern in den Podiumsdiskussion und in Referaten zumindest ein wenig Licht ins Dunkel dieser Krankheit zu bringen. Demenz «fragt» nicht nach Herkunft, Religion, Geschlecht oder Alter - «Demenz kann jeden treffen» - darüber diskutieren die Podiumsteilnehmenden.



Eine Kampagne von **PRO SENECTUTE** GEMEINSAM STÄRKER **alzheimer** Schweiz **Unterstützt von** **BERG** **STÄRKER**

Podium (jeweils Halle 2, Podium 1) Thema «Demenz kann jeden treffen»

Freitag, 30. November, 13 Uhr,
Samstag, 1. Dezember, 15.45 Uhr
Sonntag, 2. Dezember, 11.30 Uhr

Podiumsteilnehmende:

Dr. med. Beat Hiltbrunner, Neurologe; Monika Schuler, Infostelle Demenz von Pro Senectute Kanton Luzern und Alzheimer Luzern; Daniel Rüttimann, Gemeinderat Hochdorf, Ressort Soziales, Gesundheit und Sicherheit; Rolf Lyssy, Schweizer Filmregisseur, unter anderem «Die letzte Pointe» und «Die Schweizermacher»; Nico Planzer, Fachmann Gesundheit in Ausbildung, Alterszentrum Hofmatt Weggis; Bernadette und Franz, Inauen-Wehrmüller, Angehörige und Betroffener.



Ausbildungen und Kurse nach Richtlinien des «Interverband für Rettungswesen» (IVR)  interverband für rettungswesen
interassociation de sauvetage
interassociazione di salvataggio

Spende **Blut** Rette **Leben**

Auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein!

Blut ist kostbar. Bei Unfällen, Operationen, Herzkrankheiten oder auch zur Behandlung von Krebspatienten wird Blut dringend gebraucht. Und da Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden kann, muss der Bedarf durch freiwillige Blutspenden gedeckt werden. Vier von fünf Menschen benötigen in ihrem Leben einmal Blut oder ein Medikament aus Blutpräparaten.

Einladung zum Blutspenden

**13. November 2018,
18.00 bis 20.30 Uhr
Schulhaus Ettiswil**

Um eine rasche und reibungslose Blutentnahme zu fördern, ist es ratsam, vorher richtig zu essen (nicht fetthaltige Speisen) und vor allem genügend zu trinken.



Die mitgebrachten Kinder können Sie während der Blutentnahme im von der HELP betreuten Kinderhort abgeben.

Herzlich Willkommen bei der nächsten Blutspende.



Erfolgreiche Evakuation beim Alters- und Pflegeheim Sonnbühl

Am 21. September 2018 fand die Herbsthauptübung der Feuerwehr Ettiswil-Alberswil statt.

Rauchentwicklung mit Gasgeruch im 2. Stock des Alters- und Pflegeheim Sonnbühl löste die Alarmstufen 2 und 10 aus. Die Einsatzleitung beschloss nebst der Brandbekämpfung die Bewohner des 2. Stockes zu evakuieren. Mit Hilfe des Atemschutz und des Hubretters Willisau wurden die Bewohner und Angestellten aus der Gefahrenzone gebracht und vom Sanitätsdienst betreut. Durch den Einsatz der Drohne des Zivilschutzes wurde in einem Nebengebäude eine weitere Rauchentwicklung festgestellt. Auch dort musste der Brand bekämpft und weitere Personen gerettet werden.

Dank der guten Zusammenarbeit mit der der Heimleitung und der Angestellten des Alters- und Pflegeheim Sonnbühl konnte eine lehrreiche und realitätsnahe Übung durchgeführt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Bewohner, die sich für die Evakuation zur Verfügung gestellt haben und an die verantwortlichen des Heims für ihren Beitrag zum positiven Gelingen der Übung.

Im Anschluss an die Schlussbesprechung bedankte sich der anwesende Gemeindegammann Urs Boog bei den Feuerwehringeteilten für Ihren Einsatz zum Schutze der Bevölkerung.



Voranzeige: Besuch des Samichlaus

Auch dieses Jahr kommt der Samichlaus nach Ettiswil.

Chlauseinzug am Freitagabend, 7. Dezember 2018

Am Freitagabend, 7. Dezember 2018 startet um 18.30 Uhr der traditionelle Samichlauseinzug mit Kindern aus dem Kindergarten und den Primarschulen Ettiswil und Kottwil. Die Route führt wie gewohnt von der Sakramentskapelle über die innere Surseestrasse bis zum Schulhausplatz, wo der Samichlaus dann zu Gross und Klein spricht.

Hausbesuche am Samstag, 8. Dezember 2018

Am Samstag, 8. Dezember macht der Samichlaus ab 16.30 Uhr seine Hausbesuche in der Gemeinde Ettiswil. Mitte November erscheint die traditionelle



Chlauszytig in alle Haushaltungen von Ettiswil mit Anmeldeöglichkeit für den Hausbesuch.

Ganz einfach ein Mail an samichlaus-ettiswil@bluewin.ch mit Angabe von Name/Vorname und Adresse der Eltern sowie Vorname, Alter und Besonderes der Kinder.

**Anmeldeschluss ist am Donnerstag,
29. November 2018**



Wir freuen uns auf viele eindrückliche Begegnungen am Chlauseinzug und bei den Hausbesuchen.

Samichlausgruppe Ettiswil



Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen – Ettiswil – Alberswil

Gutscheine und Kleinigkeiten stilvoll verpackt



Envelope Punch Board.... Du lernst ein lässiges Werkzeug kennen, mit welchem tolle Gutscheine, Couverts, Tischdekos oder Schachteli auf Mass hergestellt werden können.

Du kannst Ideen sammeln für Tischdekos, Geschenk- und Gutscheinverpackungen, welche in einfacher Ausführung auch mit Kindern hergestellt werden können. Einmal gepuncht, lässt dich das Fieber kaum mehr los. Lass dich überraschen!

An diesem Abend hast du Zeit diverse Schachteli, Dekos oder Couverts herzustellen und fixfertig mit nach Hause zu nehmen. **Gerade rechtzeitig für die bevorstehende Weihnachtszeit** 😊.

Wann: Donnerstag, 22. November

Zeit: 19.00 – ca. 22.00 Uhr

Wo: Sigristenhaus Ettiswil

Kursleiterinnen: Manuela Kaufmann und
Manuela Lippitsch

Kosten: Fr. 40.00 inkl. Material

Mitnehmen:

Unterlage, Schreibzeug, Weissleim, Schere, Schneidmaschine und Stanzer mit weihnachtlichen Motiven (falls vorhanden). Alle weiteren Materialien und Werkzeuge sind vorhanden.

Anmeldung bis am 5. November an:

Irma Felber ☎ 041 980 04 94 oder per
✉ irma.felber@sgf-frauen.ch

Wir freuen uns auf einen kreativen und ideenreichen Abend!

Themenabend: Wie deine Gedanken deine Gesundheit beeinflussen ...



Kennst du das auch? Du hörst einen Hit aus deiner Jugendzeit und schwupp, du erinnerst dich sofort wieder an ein schönes Erlebnis. Du bleibst in Gedanken bei dieser Situation. Und wie fühlst du dich? Gut natürlich, vielleicht sogar beschwingt! Dass Ärger, Sorgen, Ängste und Stress unsere Gesundheit belasten ist allen klar. Wichtig ist es zu beachten, dass auch die Gedanken daran die gleichen Reaktionen im Körper auslösen.

In diesem Referat werden folgende Themen behandelt:

- Was lösen Gedanken im Hirn und in unserem Körper aus?
- Welchen Einfluss haben Gedanken auf Gesundheit und Krankheit?
- Wenn das Gedankenkarussell dreht! Wie können wir unsere Gedanken steuern?
- Kann man lernen, Angst und Sorgen loszulassen?
- Das tägliche Gedanken-Training: Wie geht das?

Möchtest du deine Gesundheit mit Gedanken stärken können? Dann wird das ein interessanter Abend für dich!

Referentin:

Regula Röthlisberger, Stans,
Pflegefachfrau HF, Zertifizierte Life- &
Gesundheits-Coach CLC

Datum: Dienstag, 13. November 2018

Zeit: 19.30 Uhr

Wo: Singsaal, Schulhaus Kalofen,
Grosswangen

Kosten: Fr. 15.00; Keine Anmeldung erforderlich!

Die Frauengemeinschaft Grosswangen und der Gemeinnützige Frauenverein freuen sich auf dich!

Start ins neue Spielgruppenjahr



Ende August starteten wir mit sechs Gruppen und **Total 61 Kindern**. 30 Kinder besuchen die Spielgruppe der Kleinen und 31 Kinder diese der Grossen. 40 Kinder stammen aus Ettiswil, 13 aus Kottwil und 8 wohnen in Alberswil. Sämtliche in Kottwil wohnhafte Kinder dürfen wiederum die Spielgruppe in Kottwil besuchen, da wir dort eine grosse und eine kleine Spielgruppe führen.

Verabschiedung aus Team

Mit Astrid Giger (11 Jahre), Evelyn Hodel (7 Jahre), Jeannette Arnet (4 Jahre) und Carolin Heise (1 Jahr) verliessen uns vier langjährige und erfahrene Spielgruppenleiterinnen um privat und beruflich neue Herausforderungen wahrzunehmen.

Wir bedauern diese Entscheide sehr, haben sie doch mit viel Freude, gutem Gespür, Kreativität, grosser Aufmerksamkeit und wunderbaren Ideen den Kindern viele wertvolle Momente und erste Erfahrungen in der Gruppe bereitet.

Auch unsere Kassierin Andrea Huber (6 Jahre) verliess uns auf die GV 2018. Sie hat ihre Aufgaben sehr kompetent und souverän erledigt und wusste immer Rat. Wir danken Astrid, Evelyn, Jeannette, Carolin und Andrea für ihren grossartigen und geschätzten Einsatz im Team und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Aktuelles Team

Auf das Spielgruppenjahr 2018/19 heissen wir vier neue Spielgruppenleiterinnen willkommen. Sie sind motiviert, engagiert und mit vielen wunderbaren Ideen gestartet.



Manuela Wolfisberg, Ettiswil
Spielgruppenleiterin / neu
4-Jährige Gruppe in Ettiswil



Corin Ryhner, Altishofen
Spielgruppenleiterin / neu
4-Jährige Gruppe in Kottwil



Sarah Bachmann, Alberswil
Spielgruppenleiterin / neu
3-Jährige Gruppe in Kottwil



Daniela Ruh, Ettiswil
Spielgruppenleiterin / neu
zwei 3-Jährige Gruppen
in Ettiswil



Sara Megert, Ettiswil
Spielgruppenleiterin / bisher
4-Jährige Gruppe in Ettiswil



Andrea Steinger, Ettiswil
Assistentin / bisher
Zwei 3-Jährige Gruppen
in Ettiswil



Sophie Baumann, Schötz
Assistentin / bisher
3-Jährige Gruppe in Kottwil



Sandra Studhalter, Ettiswil
Kassierin / neu



Barbara Arnet, Ettiswil
Hauptverantwortliche / bisher

Wir heissen alle neuen Teammitglieder herzlich willkommen und wünschen Ihnen, dass sie in ihrer neuen Aufgabe Erfüllung und Freude finden. Den Bisherigen danken wir, dass wir weiterhin in den Genuss von ihren wertvollen Erfahrungen und Ideen kommen.

Nun wünschen wir allen Spielgruppenkindern viel Spass beim Spielen, Werken, Singen, Malen, Kneten, Musizieren, Geschichten hören, Lachen, Fühlen, Erleben....



Lisme-**Spiel-** Gespräch-Stöbli offen am

Donnerstag, 15. November 2018
14 – 16 Uhr, Pfarrsaal, Ettiswil

Margrith Bernet und Sonja Kunz freuen sich auf Ihren Besuch.

Familientreff: Kerzenziehen **Mittwoch, 7. November 2018**

Wir laden alle Kinder ab der 1. Klasse ein, selber eine farbige Kerze oder eine kleine Wachslaterne zu ziehen.

- Treffpunkt: Sigristhaus, Ettiswil
(Fahrt nach Willisau)
- Zeit: 13.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
- Kosten: Fr. 5.– plus Materialkosten
Fr. 2.50/100gr; Zobig wird von uns organisiert
- Mitbringen: Sitzhöhe, Arbeitskleider
(Wachs), eine Schachtel zum Transportieren der fertigen Kerzen
- Anmeldung bis 31. Oktober 2018 bei:
Manuela Egli 079 749 48 66
ma.egli@gmx.ch
- Andrea Steinger 079 762 79 88
ro.steinger@bluewin.ch



**Wir freuen uns
auf dich!**

Schweizer Erzählnacht für Kinder mit Nachtcafé für Erwachsene **Freitag, 9. November 2018, 19 Uhr,** **Sigristhaus, ohne Anmeldung**

Kurzgeschichten, Sirup, Kaffee und Bettmüpfeli. Wir freuen uns, Kinder ab dem 4. Altersjahr zur Erzählnacht zu begrüßen. Die kleinen Kinder dürfen von den Eltern begleitet werden.



Dshamilja Blum, Véra von Däniken, Stefanie Hüssler und Rosmarie Wyss erzählen farbige Geschichten. Um 19.45 Uhr gibt's für die jüngsten Zuhörer/-innen (4 Jahre bis und mit Kindergarten) eine Bettmüpfeli-Pause. Im Anschluss werden sie wieder von ihren Eltern abgeholt. Bei den grösseren Kindern geht es nach der Pause um 20 Uhr farbige weiter bis ca. 21 Uhr.

Für die Erwachsenen bietet das Nachtcafé Zeit für Gespräche, zum Lesen, zum Spielen.

Jassturnier für Frauen **Dienstag, 20. November 2018** **19.30 Uhr, Pfarrsaal, (ohne Anmeldung)**



Jassen unter Frauen in einem ungezwungenen und gemütlichen Rahmen. Unter kompetenter Leitung von Heidi Ludin spielen Sie mit einer immer wieder neu zugelosten Partnerin den Schieber. Die 15 Spielerinnen mit der höchsten Punktzahl dürfen sich einen Preis aussuchen.

Wir freuen uns auf viele Frauen, die gerne einen Jass klopfen und einen gemütlichen Frauenabend erleben wollen.



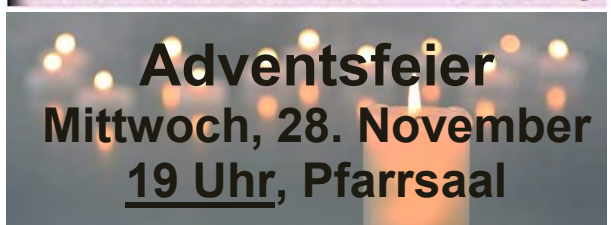
**Begegnungscafé
für Witwen und Witwer**
Donnerstag, 22. November 2018
14 – 16 Uhr, Pfarrsaal

Hier können Sie über Ihre Trauer, Ihr Alleinsein, über Ihre Leere mit Menschen reden, die Sie verstehen, die mitfühlen, die das gleiche Schicksal teilen.

Agnes Bossert und Marie-Theres Habermacher werden als Trauerbegleiterinnen diesen Nachmittag mit Ihnen verbringen.

Gespräche können für Lichtblicke sorgen! Geben Sie Ihrer Trauer Platz. Nehmen Sie dieses Angebot an.

Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil ohne Anmeldung



Adventsfeier
Mittwoch, 28. November
19 Uhr, Pfarrsaal

Im Pfarrsaal treffen sich Frauen zur Einstimmung in die Adventszeit. Die Liturgiegruppe wird mit ihrer Feier die Besucherinnen berühren, ansprechen und bereichern. Der Austausch nach der Feier beim gemütlichen Zusammensitzen ist wertvoll und nachhaltig.

Lassen Sie sich auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen und verbringen Sie wertvolle Zeit im Kreise von Frauen.



Zünden Sie die erste Kerze an!

Adventsfenster

Gestalten Sie in der kommenden Adventszeit auch ein Adventsfenster, das weihnachtliche Stimmung in den Dörfern Ettiswil, Kottwil und Alberswil verbreitet?

Wir haben den Anmeldeschluss auf **Samstag, 10. November 2018** verlängert.

Melden Sie sich bei Leonie Grunder, Alberswil, E-Mail: leoniegrsee@bluewin.ch; Natel: 079 534 97 10.



Ein Fenster, eine Tür, ein Eingang – ein „Weihnachtsgeschenk“ für die ganze Bevölkerung. Wir freuen uns auf eine helle Adventszeit, mit vielen kleinen Höhepunkten, jeden Tag einer mehr!



Rudh-Vorführung
Donnerstag, 15. November 2018
Zeit: 19.30 Uhr;
Ort: Foyer Gütschhalle

Um unsere Vereinskasse aufzubessern, organisiert der Verein wieder eine Rudh-Vorführung. Für diesen Abend erwarten wir möglichst viele Paare. Für ein Glas Wein oder Bier ist gesorgt.

Anmelden bis Donnerstag, 8. November bei Andrea, 041 980 68 80 oder Natel: 079 523 28 43

Adventshöck
Donnerstag, 29. November

Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Foyer Gütschhalle



Mitnehmen:

Hunger, Durst und wichtig: ein Geschenk im Wert von max. Fr. 10.– (eingepackt; für ein Spiel)

Anmelden bis So. 25.11. bei Sibylle (041 980 03 72 / 079 484 75 07)

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit vielen Turnerinnen!



Verkauf von Adventskränzen

Nach dem heissen Sommer und dem goldenen Herbst, werden die Tage doch allmählich kürzer und die Temperaturen fallen. Gerne ziehen wir uns wieder in unsere eigenen vier Wände zurück und freuen uns auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit, welche uns mit ihrem Lichterglanz wieder Wärme zurück bringt.

Auch in diesem Jahr verkauft die Pfadi Delta selbstgemachte Advents- und Türkränze. Die Kinder und Jugendlichen stellen die Kränze auf Bestellung her.



Interessierte können sich per Mail (daniela.k@lula.ch) oder telefonisch (041/493 23 76/ 079 291 56 70) bis spätestens am 17. November bei Daniela Kneubühler melden und einen Farbwunsch für die Kerzen angeben. Die Kränze können ab 27. November abgeholt werden oder sie werden ausgeliefert.

Ein Türkranz kostet 30 Franken und ein Adventskranz 35 Franken.

Die Pfadi Delta freut sich auf viele Bestellungen!

Koniferen, Efeu, Buchs.....

Wer kann uns für den Advents- und Türkranzverkauf gratis ungeschnittene oder bereits geschnittene Koniferen, Efeu mit Beeren, Buchs, Eibe oder Hortensienblüten zur Verfügung stellen oder uns einen Hinweis geben, wo wir dies finden können? Bitte ebenfalls an obgenannte Adresse oder Telefonnummer melden oder direkt bei Familie Frey, Büntenstrasse 23, abgeben. Natürlich holen wir das Material auch gerne ab.

Die Pfadi Delta ist Ihnen dafür dankbar.



Familientreff



Indianerfest vom 26. September 2018

Gut gelaunt bei herrlichem Sonnenschein treffen sich 44 Kinder beim Schulhaus Kottwil. Mit einer Schnitzeljagd finden die Kinder schnell das Indianerdorf im Wald, wo sie mit selbstgebasteltem Kopfschmuck und Korkschnitze zu echten Indianern verwandelt werden. Mit dem mitgebrachten Sackmesser wird geschnitzt und gebastelt, so dass schöne Kunstwerke wie Pfeil, Schlaghölzer und Regenrohre entstehen. Hungrig von getaner Arbeit gibt es zum Zvieri Cervelats, Schlangenbrot, Apfelringe und ein Indianertrunk vom Lagerfeuer.

Indianerspiele im Wald gehören zum Kinderfest und viel zu schnell heisst es als Indianer Abschied zu nehmen um wieder in die Wirklichkeit zurückzukehren.





54. Schlossbergschiessen WV Wikon

Auf dem sehr schönen Stand „Heiteren“ in Zofingen führte der WV Wikon sein 54. Schlossbergschiessen durch. Die Schützinnen und Schützen aus Ettiswil konnten die folgenden Kranzresultate erkämpfen:

	(max. 100)
René Strässle	94 Pkt.
Margrit Häfliger	94 Pkt.
Walter Häfliger	93 Pkt.
Ottli Affentranger	91 Pkt.
Marti Philipp	91 Pkt.
Alois Heer	90 Pkt.
Franz Marfurt	90 Pkt.
Marcel Marti	88 Pkt.
Erich Leupi	85 Pkt.
Willi Marti	85 Pkt.
Heinrich Frank	84 Pkt.
Armin Fassbind	83 Pkt.
Daniel Schmid	83 Pkt.
Christian Krummenacher	79 Pkt.
Andreas Hüsler	78 Pkt.
Adrian Arnold	65 Pkt.

Herbstschiessen 2018

14 Schützinnen und Schützen trafen sich am 15. September im Schützenhaus Wyden zum traditionellen Herbstschiessen. Sie absolvierten die 3 Stiche „Glücksstich, Präzisionsstich und Wähle eine Waffe aus“.

Beim Präzisionsstich konnte sich Margrit Häfliger mit 92 Pkt. (max. 100) durchsetzen. Sie gewann diesen Stich vor Erich Leupi und Willi Marti.

Beim Stich „Wähle eine Waffe aus“ erreichte Philippe Achermann mit 56 Punkten (max. 60) das höchste Resultat. Auf den Rängen 2 und 3 folgten Walter Häfliger und Erich Leupi.

Beim Glücksstich konnte sich Josef Marbach als Sieger ausrufen lassen. Bei diesem Stich mussten die Schützinnen und Schützen mit 5 Schuss auf die 100er

Wertung möglichst nahe an den Wert von 340 Punkten kommen. Dies gelang Sepp am Besten. Mit 353 Punkten verfehlte er eine „Punktlandung“ nur um 13 Punkte. Auf dem 2. Rang folgte Margrit Häfliger, welche 355 Punkte erreichte. Auf dem 3. Platz klassierte sich Walter Häfliger mit 319 Punkten.

In diesem Jahr hatte sich der Vorstand ein neues System ausgesucht um den Schützenkönig oder die Schützenkönigin zu küren. Die Spannung beim Absenden war entsprechend hoch. Als Schützenkönig konnte sich Franz Marfurt ausrufen lassen. Franz erreichte im Präzisionsstich 85 Punkte, im Wähle Deine Waffe 48 Punkte und im Glücksstich verfehlte er den vorgegebenen Wert um 52 Punkte.

Nach dem Schiessen und Absenden konnten wir ein sehr feines Nachessen geniessen. Bei gemütlichem Beisammensein genossen alle den schönen Abend. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön ans OK-Herbstschiessen.



v.l. Philipp Achermann, Franz Marfurt, Margrit Häfliger, Josef Marbach

Mit dem Herbstschiessen beenden die Schützen Ettiswil die Saison 2018. Es folgen jedoch noch die Teilnahmen am Morgartenschiessen und am Heiligkreuzschiessen, welche jedoch nicht zur Jahresmeisterschaft zählen. Diese 2 Historischen Schiessen gehören jedoch zur Schützen-Tradition und die Teilnehmer freuen sich immer wieder auf die Anlässe. Über die Resultate werden wir gerne später noch berichten.

Verena Kunz



53. Historisches Bauernkriegs-Gedenschiessen 2018

Am 6. Oktober fand in Heiligkreuz das 53. Historische Bauernkriegsgedenschiessen statt. Auch die FS Ettiswil nahm an diesem Anlass teil. Sie haben einen Startplatz bei den Gastsektionen. Das Schiessen absolviert eine Gruppe à 10 Schützen/-innen.

Gut gelaunt nahmen am 6. Oktober die Schützen den Weg nach Heiligkreuz unter die Räder. Ab 7.00 Uhr konnte das spezielle Programm auf dem extra für dieses Schiessen erstellten Schiessplatz absolviert werden. Das Programm, welches auf eine Scheibe F (in 5 ovale Kreise eingeteilt) stehend geschossen wird, sieht wie folgt aus; 10 Schuss in der Schussfolge 1, 4, 5 Schuss in je 30 Sekunden. Welche Punktzahl geschossen wurde, wird noch von Hand mit den „Kellen“ angezeigt. Es versteht sich von selber, dass da so mancher Lacher nach dem Bekannt geben des Resultates ertönte.

Nach dem Schiessen durfte das gesellige Beisammensein und das geniessen vom traditionellen Ordinaire nicht fehlen.

Gut gelaunt machten sich die Schützen aus Ettiswil früher (oder etwas später) auf den Weg nach Hause.

In diesem Jahr durfte Peter Steiner den Gruppenpreis, eine schöne Wappenscheibe, in Empfang nehmen.

Herzliche Gratulation!



Stolzer Wappenscheiben-Gewinner
Peter Steiner



FC Grosswangen - Ettiswil

Bereits ist die Kilbi 2018 wieder Vergangenheit. Herzlichen Dank für Ihren Besuch bei uns in der Raclette Stube.

Gross & Klein Turnier

Am Samstag, 17. November 2018 findet das traditionelle interne Hallenturnier "Groß und Klein" des FC Grosswangen-Ettiswil statt. Ab 11 Uhr bis ca. 16 Uhr spielen Junioren, Trainer, Aktive und Eltern von Junioren in der Kalofenhalle Grosswangen gegeneinander. Sie alle sind herzlich eingeladen, die Spiele als Zuschauer auf der Tribüne oder von der Festwirtschaft aus zu verfolgen.

Jassturnier

Ebenfalls am Samstag, 17. November 2018 organisiert der FC Grosswangen-Ettiswil zum ersten Mal das Jass-Turnier.

Wer wird Jasskönig 2018?

- Standblattausgabe ab 18 Uhr
- Jassbeginn um 19 Uhr in der Meilihalle
- Infos unter fcgrosswangen.ch



SM-Challenge in Willisau

Am ersten September ging für einige Geräteturner die Wettkampfsaison bereits wieder los bzw. weiter. Für Nana Willimann, Fabienne Ramseier, Lara und Tanja Fries, sowie für Christian Hofstetter, Bruno Felber und Kurt Brühlmann bot der Qualifikationswettkampf in Willisau die Möglichkeit viele Punkte zu sammeln für die schweizer Meisterschaften im Einzeltturnen. Die definitiven Startplätze für die SM werden dann am Mammut-Cup in Eschenbach vergeben.

SM Vereinsturnen in Burgdorf

Ein Wochenende später nahmen die Sektionen im Reck und im Boden an der Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen teil. Bei einer wunderbaren Kulisse und bestem Wetter wurden die jeweiligen Vorführungen dargeboten. Mit der Note 8.98 schafften es die BodenturnerInnen auf den 13. Rang. Die Reckdarbietung erhielt für die gezeigte Leistung die Note 8.84.

Polyathlon in Sursee

Elf Kinder von der Jugi und vom Fit & Fun nahmen in diesem Jahr am Polyathlon in Sursee teil. Supermania -als Superhelden gab es sieben unterschiedliche, herausfordernde Stationen zu bestreiten. Im Team galt es heldenhaft mit viel Geschicklichkeit, Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit die Spiele zu absolvieren. Nicht nur viel Spass brachte den Kids dieser Tag sondern auch Rang 12 und 17.

Mammut-Cup

Bei dem Wettkampf in Eschenbach ging es dann schlussendlich um die Startplätze für die Schweizer Meisterschaften im Einzeltturnen. Geschafft haben dies Bruno Felber und Kurt Brühlmann in der Kategorie Herren. Christian Hofstetter platzierte sich auf dem Ersatzrang knapp dahinter. Diesen Turnern wünschen wir viel Glück an der SM am 10./11. November in Biasca. Bei den Frauen hat es in diesem Jahr leider nicht ganz gereicht.



Kurt Brühlmann und Bruno Felber (Kat. Herren)
Tanja Fries und Christian Hofstetter (Kat. 7)



Folge uns jetzt auch auf Instagram unter stvettiswil

Die Partner des STV Ettiswil

FT Architektur AG Ettiswil Elektro Getzmann Ettiswil, Grossdietwil Schwegler AG Ettiswil

Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Arnet Gartenbau AG Ettiswil

Kurmann Maler AG Ettiswil Med. Massagepraxis Claudia Achermann Ettiswil



Fussballduell

Der Freitagabend vom 28. September stand unter fussballerischem Motto. Mit einigen Trainings in Fussballschuhen fand der alljährliche Match zwischen dem STV Ettiswil und dem TV Grosswangen statt. Die Grosswanger luden zum Spiel auf den Bruhwald-Fussballplatz. Bereits nach der ersten Halbzeit durften die Ettiswiler mit Führung in die verdiente Pause. Mit dem Spielstand von 2:1 war jedoch noch alles offen und es ging somit spannend in die zweite Hälfte. An der Führung änderte sich nichts mehr, nur die Anzahl Tore konnte, trotz verschossener Penalty noch erhöht werden. Die Ettiswiler gingen als Sieger mit 5:1 vom Platz.

Nach dem Spiel durften die Spieler bei einer Verpflegung die Gastfreundschaft vom TV Grosswangen noch geniessen.

Wochenende im Europapark

Die Vereinsreise ging dieses Jahr nach Rust in den Europapark. Bei grandiosem Herbstwetter war die Vorfreude auf die abenteuerlichen Bahnen bei den 21 Mitgliedern gross. Leider hat das tolle Wetter auch sehr viele andere Leute angelockt und die Schlangen vor den Bahnen entpuppten sich als sehr lang. Nichts desto trotz brachten das Auf und Ab viel Spass und beim einen oder anderen wohl auch einen krummen Magen. Zum Übernachten ging es dann ins Tippi-Zelt. Am zweiten Tag wurden nochmals viele Eindrücke und Erlebnis gesammelt bevor es dann auf den erholungsbedürftigen Heimweg ging. Ein grosses Dankeschön an Luxan Chandrakumar und Regula Weiss für das Organisieren der spektakulären Vereinsreise.

Vereinsturntag 13. Oktober 2018

Die Kühe sind gemolken, die Milch ist in der Chäsi und die Turnerinnen und Turner sind müde von der Bauernolympiade.

Zufrieden schauen wir auf einen lustigen Vereinsturntag zurück, bei dem das flinke Bewegen in einem Parcours und die Treffsicherheit genauso wichtig waren wie die starken Arme. Mit gut überlegten Techniken, eingespielter Teamarbeit und viel Geschick, konnten viele Erfolge abgeklatscht werden. Der diesjährige Vereinsieger wurde Kurt Brühlmann und bei den Frauen gewann Nathalia Lütolf

Es freut uns sehr, dass so viele Turnerinnen und Turner mitgemacht haben. Ein besonderer Dank geht an die super Helferinnen und Helfer, die uns bei der Durchführung unterstützt und uns somit einen reibungslosen Turntag ermöglicht haben. Auch ein herzliches Dankeschön gebührt den zwei Organisatorinnen Patricia Felber und Sandra Hofstetter.



Die Partner des STV Ettiswil

FT Architektur AG Ettiswil **Elektro Getzmann** Ettiswil, Grossdietwil **Schwegler AG** Ettiswil
Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil **Raiffeisenbank Ettiswil** Ettiswil **Arnet Gartenbau AG** Ettiswil
Kurmanner Maler AG Ettiswil **Med. Massagepraxis Claudia Achermann** Ettiswil



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

**Steueramt: Schalter ist geschlossen:
Mittwoch- und Freitag-Nachmittag**

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30
Surseestrasse 2, 6218 Ettiswil
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag - Donnerstag, 08.30 - 11.00 Uhr
E-Mail: ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch
www.pastoralraum-im-rottal.ch

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Cornelia Künzli: 041 980 50 25
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau
Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch 079 829 31 13

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5 041 972 71 91
6130 Willisau Fax 041 972 71 90

Regionales Betreibungsamt Willisau

041 972 63 30; Fax 041 972 63 34
Mail: betreibungsamt@willisau.ch
www.willisau.ch/stadt-willisau/dienstleistungszentrum/betreibungsamt

Sozial-BeratungsZentrum Amt Willisau: Mütter- und Väterberatung Pfarrsaal, Surseestrasse 2

Telefonische Anmeldung:

Telefon 041 972 56 30

Telefonische Beratung täglich von 08.00 – 09.30 Uhr

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie den Ärztenotruf Luzern (Fr. 3.23/Min.) an, die Ihren Besuch in der hausärztlichen Notfallpraxis Wolhusen koordinieren.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion Gemeindekanzlei

Titelseite Feldmusik Ettiswil

Redaktionsadresse Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss Ausgabe Dezember: Mittwoch, 21. November 2018

Email-Adresse mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer 041 984 13 31

Auflage 1270 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr
Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

November 2018

Allerheiligen | 1. November 2018

Fr/So	02./04.	Feldmusik	Teilinstrumentierung und Fahnenweihe
Fr	02.	Jagdgesellschaft Grossw.-W	Jagd im Ettiswiler Wald
Fr	02.	Seniorengruppe Silberstreifen	27. GV, Pfarrkirche, Landgasthaus zur Ilge
Fr	02.	Schule	Brückentag - Schulfrei
Sa	03.	Alpenclub Kottwil	35. GV, Gasthaus Post, Kottwil
Sa	03.	Armbrustschützen	Absenden Herbstschiessen, 19.30 Uhr
Mo	05.	Gemeinde	Häckseldienst, ab 7.30 Uhr, Strassenrand
Mo	05.	Vereine Ettiswil	Präsidentenkonferenz, <u>19.30 Uhr</u> , Sigristhaus
Mo	05.	Pastoralraum	Infoabend Seniorenferien, 19 Uhr, Grosswangen
Mi	07.	Familientreff	Kerzenziehen, 13.15 Uhr, ab Ettiswil in Willisau
Mi	07.	Samariterverein	Vereinsübung, 20.00 - 22.00 Uhr, Dorf 10
Do	08.	Mütter-Väterberatung	10.30 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr, mit Anmeldung, 14.30 - 16.00 Uhr, ohne Anmeldung, Pfarrsaal
Do	08.	Schule	Zukunftstag
Fr	09.	Frauenverein	Erzählnacht, 19 Uhr, Sigristhaus
Fr	09.	Guggichacheler	Chacheler-Raclette, ab 16.30 Uhr, vor Werkhof
Sa	10.	Guggichacheler	Chacheler-Night, ab 20 Uhr, Büelacherhalle
Sa	10.	Jagdgesellschaft Grossw.-W	Jagd im Ettiswiler Wald
Sa	10.	NaVo	Naturschutztag, 09.00 - 13.00 Uhr
Mo	12.	Feuerwehr	Atemschutzübung, 19.30 Uhr
Di	13.	Gemeinde	Laubsammlung, ab 7.30 Uhr Strassenrand
Di	13.	Samariterverein	Blutspenden, 18.00 - 20.30 Uhr, Schulhaus
Di	13.	Help	Kinderhort Blutspenden, 18.00 - 20.30 Uhr
Di	13.	Gemeinnütziger Frauenverein	Themenabend, 19.30 Uhr, Grosswangen
Do	15.	Frauenverein	Lime-Stöbli, offen von 14 - 16 Uhr, Pfarrsaal
Do	15.	Frauenturnverein Kottwil	Rudh-Vorführung, 19.30 Uhr, Foyer Gütschhalle
Fr-So	16.18.	Adventsausstellung	Arnet Blumenhaus, Dorf 19, Ettiswil
Fr	16.	Help	Helpübung, 18.30 - 20.30 Uhr
Fr	16.	Männerturner Ettiswil	GV
Sa	17.	Pfadi Delta	Bestellschluss Advents- und Türkränze
Sa	17.	FC Grosswangen-Ettiswil	Gross & Klein-Turnier, 11 Uhr, Kalofenhalle
Sa	17.	FC Grosswangen-Ettiswil	Jassturnier, ab 18 Uhr, Meilihalle, Grosswangen
So	18.	Gemischter Chor Grosswangen	Konzert, 17 Uhr, Pfarrkirche
Mo	19.	Seniorengruppe Silberstreifen	Wandern
Di	20.	Frauenverein	Jassturnier, 19.30 Uhr, Pfarrsaal
Mi	21.	Mobile	Redaktionsschluss
Do	22.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	22.	Frauenverein	Begegnungscafé für Witwen/Witwer, Pfarrsaal
Fr	23.	Mütter-Väterberatung	10.30 - 12.00 Uhr, mit Anmeldung, Pfarrsaal
Fr-So	23.-25.	Adventsausstellung	Riedbrugg 7, Ettiswil
Sa	24.	Jagdgesellschaft Grossw.-W	Jagd im Ettiswiler Wald
Sa	24.	Alpenclub Kottwil	Chlaushock, Kottwil
Sa	24.	AKKORDeMOTION	Konzert, Kirche, 19.30 Uhr, Nicolas Senn u.a.
So	25.	Abstimmungssonntag	
Mo	26.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 - 12 Uhr, Werkhof
Mi	28.	Frauenverein	Adventsfeier, <u>19 Uhr</u> , Pfarrsaal
Do	29.	Jagdgesellschaft Grossw.-W	Jagd im Ettiswiler Wald
Do	29.	Samichlaus	Anmeldeschluss Hausbesuche
Do	29.	Frauenturnverein Kottwil	Adventshöck, 19.30 Uhr, Foyer Gütschhalle